

# Alleinstellung in Sachen IT



© Lothar Keuch Photography

**Das darmstadtium erhielt auf der diesjährigen IMEX Frankfurt erneut den renommierten internationalen INCON Digital Infrastructure Award – bereits das zweite Mal nach der Premiere 2014. Damit konnte man sich gegen vierzig (!) andere Kongresszentren weltweit durchsetzen!**

Die wichtige Auszeichnung betont die Bedeutung von erstklassiger digitaler Infrastruktur in Kongresszentren. Dabei lobte die Jury vor allem auch die kontinuierliche Weiterentwicklung im darmstad-

tium. Und die ist nachhaltig angelegt. „Seit wir die Auszeichnung Digitalstadt erhalten haben, arbeiten viele Beteiligte aus Verwaltung und Wirtschaft intensiv daran, das Projekt auf den über

30 Handlungsfeldern stetig voranzubringen“, sagt Darmstadts Oberbürgermeister und der Aufsichtsratsvorsitzende des darmstadtiums, Jochen Partsch.

Den Titel „Deutschlands schnellstes Kongresszentrum“ trägt man nicht umsonst. Bald wird man extern mit zwei redundanten 20 GB/s schnellen Internetanschlüssen angebunden sein, wobei die Anwendung bis auf 100 GB/s skalierbar ist. Dies dürfte international einzigartig sein. Ein enormer Vorteil im Hinblick auf künftige Anforderungen im Bereich hybride Events, Livestreaming, 8k und alle möglichen weiteren datenintensiven Bedarfs-

lagen. Dank der kontinuierlichen Investitionen könne man auf sehr schnell wachsende und wechselnde Kundenbedürfnisse reagieren, so Lars Wöhler, Geschäftsführer des darmstadtiums.

Die Ziele sind ambitioniert: Die Digitalstadt Darmstadt arbeitet als Vorbild an nicht weniger als am innovativen Zukunftsprozess für die Smart City. Zum Thema passt die sehr gute Anbindung des darmstadtiums an den Flughafen Frankfurt: Mit dem „AirLiner“-Bus geht es direkt von hier alle 30 Minuten los – zu beiden Terminals. Ohne Autobahnstress, dafür mit kostenlosem WLAN an Bord.

[www.darmstadtium.de](http://www.darmstadtium.de)